

Verhaltenskodex

Verhaltenskodex allgemein

- § Rauch- und Alkoholverbot an allen Veranstaltungsstätten und Unterkünften
- § Coaches und Athleten müssen sich an den offiziellen Verhaltenscode der Special Olympics halten
- § Coaches und Athleten müssen die Regeln befolgen und sind für ihr sportliches Verhalten zu jeder Zeit selbst verantwortlich
- § Es muss immer ein Betreuungsverhältnis von 4:1 gewährleistet sein
- § Akkreditierungskarten sind immer zu tragen
- § Es sind keine nationalen Flaggen erlaubt

Verhaltenskodex Coaches

- § Alle Coaches müssen sich an den offiziellen Verhaltenscode der Special Olympics halten
- § Für alle Coaches muss die Gesundheit und die Sicherheit ihrer Athleten an erster Stelle stehen
- § Alle Coaches müssen die Regeln befolgen und sind für ihr sportliches Verhalten zu jeder Zeit selbst verantwortlich
- § Den Coaches, die sich nicht den Regeln entsprechend verhalten oder in ihrem Verhalten oder Sprache sich gegenüber den anderen Athleten, Coaches, Volunteers, Offiziellen oder Zuschauern unfair verhalten, kann die Erlaubnis zum Coaching entzogen werden
- § Die Coaches müssen über alle derzeitigen Regeln und Vorgaben von Special Olympics und des internationalen Verbandes in Kenntnis sein und müssen ihre Athleten vor den Wettbewerben entsprechend vorbereiten
- § Coaches müssen sicherstellen, dass Athleten nur an Disziplinen teilnehmen, die ihrem Leistungsniveau entsprechen
- § Coaches müssen ehrlich sein und ihre Athleten dazu anhalten, an allen Vorentscheiden und Finalwettbewerben mit maximaler Anstrengung teilzunehmen. Andererseits wird dem Coach durch das Sportregelkomitee die Erlaubnis bei den weiteren Wettbewerben zu trainieren entzogen
- § Team Coaches müssen sicherstellen, dass alle Athleten in allen Leistungsbereichen an jedem Wettbewerb teilnehmen
- § Coaches sind dafür verantwortlich, dass die übermittelte Einschätzung/Einstufung und die Punktzahlen der Qualifizierungsvorrunden das Können und die Leistung der Athleten exakt widerspiegeln. Sollten die Einschätzung und die Punktzahlen in den Augen des Coaches nicht zutreffend sein, so ist es seine Aufgabe, dies zu melden
- § Coaches werden angehalten, die aufgestellten Aufteilungsregeln eines jeden Wettbewerbs zu befolgen und der Wettbewerbsleitung jede falsche Einteilung zu melden
- § Die Haltung gegenüber Athleten muss zu jeder Zeit würdevoll sein
- § Die Privatsphäre des Athleten ist zu respektieren

Verhaltenskodex Athleten

- § Alle Athleten müssen sich an den offiziellen Verhaltenscode der Special Olympics halten
- § Alle Athleten müssen die Regeln befolgen und sind für ihr sportliches Verhalten zu jeder Zeit selbst verantwortlich
- § Athleten, die sich nicht den Regeln entsprechend verhalten oder in ihrem Verhalten oder Sprache sich gegenüber den anderen Athleten, Coaches, Volunteers, Offiziellen, Gegnern oder Zuschauern anstößig oder angreifend verhalten, können von der weiteren Teilnahme disqualifiziert werden
- § Athleten, die nicht ehrlich und mit maximaler Anstrengung in allen Vorentscheiden oder beim Finale teilnehmen, werden von dem zuständigen Sportregelkomitee von den Wettbewerben disqualifiziert und von den übrigen Veranstaltungen ausgeschlossen

Bundesgeschäftsstelle:

Special Olympics Deutschland • Invalidenstr. 124 • 10115 Berlin
Tel.: 030 / 24 62 52 0 • Fax: 030 / 24 62 52 19 • Mail: info@specialolympics.de • Web: www.specialolympics.de
Spendenkonto: Commerzbank Berlin Konto 46 44 662 00 BLZ 120 400 00